



Bild Webinar Weltfrieden 4. Teil

Newsletter 6.3.2015

Viel los im Kosmos

Über den Zeitgeist und unsere nächsten Webinare

Ihr Lieben, ich weiß nicht, wie es euch geht, aber ich frage mich schon seit einigen Jahren, was eigentlich **danach** kommt. Vor inzwischen 28 Jahren, im März im 1987, hatte der Lichtkörperprozess begonnen. Vor 3 Jahren, im Dezember 2012, war er zuende.

Lichtkörperprozess und Apokalypse

Was war in dieser Zeit passiert? Neben der Höerschwingen unserer Lebenssysteme (*vitalenergetische, emotionale und mentale Systeme, physischer Körper mit sämtlichen Zellstrukturen und Zellebenen*) - dem Lichtkörperprozess also - kamen die dunkelsten Geheimnisse unserer Gesellschaft aus den tiefsten Schichten des kollektiven Unterbewussten ans Licht.

Unser Vertrauen, das wir vor 30 Jahren noch in die Gesellschaftszweige Politik, Finanzen, Kirche, Nachrichtenwesen, Gesundheits- und Lebensmittelindustrie hatten, wurde bis in die Grundfesten erschüttert. Zuerst glaubten wir, dass sich die Bosse all dieser Branchen irren, dass sie noch nicht erkannt haben, wie „man“ eine Menschheit ins Licht führt.

Doch irgendwann wurde offensichtlich, dass daran überhaupt kein Interesse bestand. Im Gegenteil: Die alten Drahtzieher der Gesellschaft verstärkten ihre zerstörerische

Absicht der Unterwerfung, Verdummung, Kränkung und Versklavung ganzer Teile der Menschheit, je mehr Licht wir in diese Welt brachten.

Sie waren nicht am Licht interessiert. Und je mehr wir davon erschufen, desto stärker konzentrierten sie das Dunkel. Haben wir nicht in den letzten Jahren trotz Hinwendung zum Licht jede Menge Frustration, Mühsal, Gegenbewegungen, Schmerz und Aussichtslosigkeit erlebt? Und nicht selten kippte ein renommierter Guru aus seiner Mitte und wurde zum Werkzeug. Das ist Apokalypse.

Manch einer fokussierte das vielschichtige Geschehen im Licht, ohne einen Fuß an den Boden zu bekommen. Andere legten ihren Fokus auf das vielschichtige Geschehen in der Dunkelheit, beschimpften und verurteilten es, ohne selbst glücklicher und lichtvoller zu werden.

Immer noch befinden wir uns in der Dualität: **Lichtkörperprozess und Apokalypse sind nämlich Zwillingseelen, die sich miteinander bewegen.** Das Licht kommt (in linearer Sicht) von oben herab und ist Dunkel steigt von unten herauf.

Wir hatten immer die Wahl, wem wir uns zuwenden, worauf wir starren, was wir ignorieren, was wir tun und lassen, ob wir uns sicher fühlen oder misstrauen, ob wir gegen etwas ankämpfen (und dabei Lichtenergie verlieren) oder ob wir dem großen Prozess der Wandlung in diesem Zeitalter vertrauen und uns, in aller Gemütsruhe, um uns selbst kümmern.

Armeen der Dunkelheit und Bibliotheken des Lichtes

Viele nehmen zurzeit eine Art Warteschleife wahr. Passt, denn im Augenblick spielen sich die großen Ent-Scheidungen für das goldene Zeitalter auf anderen Ebenen ab. Es hat sich im Laufe der letzten Jahre herausgestellt, dass die Menschheit und die Meister unter den Menschen nicht in der Lage sind, die Hebel von Dunkelheit auf Licht zu stellen. Nicht etwa, weil die Menschen zu dumm und die Meister zu verschlafen sind, sondern weil es um viel mehr als nur den Aufstieg „irgendeiner Menschheit“ geht.

Tatsächlich geht es um unseren schönen Planeten, der nicht ein kleiner Planetenklumpen am Rande der Umlaufbahnen ist, sondern eine Lichtbibliothek mit den Erfahrungsschätzen und Technologien aller aufgestiegenen Völker unserer Milchstraßengalaxis.

Unter unseren Füßen befindet sich die Summe aller Aufstiegserfahrungen, die andere Leute auf anderen Planeten je gemacht haben: das Wissen um die Schätze der Dimensionen, um die Überwindung der Dimensionsschleier, die Chroniken der Sternen- und Sonnenvölker. Insgesamt sind es sieben Lichtbibliotheken, die über den ganzen Erdball verteilt sind, und sich in den Jahren 2015 und 2016 öffnen werden, um die Verbindung zu ihrer Schöpferheimat wieder aufzunehmen.

Wo extrem viel Licht ist - nun, da **war** auch extrem viel Schatten. Natürlich wissen unsere Regierungen sehr viel mehr darüber als wir - und als wir ahnten. Wenn früher Kriege um Landbesitz, Ölressourcen und Bodenschätze gefochten wurden, so hat sich auch dies verändert. Es liegt nahe, dass die großen Nationen längst damit beschäftigt sind, die Zugänge zu den Lichtbibliotheken zu besetzen. Denn deren Öffnung würde das Ende der gesamten alten Machtstruktur auf Erden bedeuten.

Ende Februar fanden viele unverkörpernte Herrscher-Seelen (aufgestiegene Meister der Dunkelheit) ihr Ende, weil sie unter keinen Umständen bereit waren, ihr Zepter abzugeben und sich einer *Rückkehr-ins-Licht-Behandlung* zu unterziehen.

Stattdessen wüteten sie, wie Lady Nada berichtet, in den Lichttempeln und schossen mit Skalarwaffen um sich. Dabei entging Nada nur knapp ihrer Seelenzerstörung. Dieser Vorfall löste eine sofortige für die gesamte Schöpfung unumgängliche Maßnahme aus: Die bis aufs Mark verdunkelten Seelen wurden im Licht aufgelöst. Diese Seelenzerstörung geschah aus Liebe und war mit viel Schmerz verbunden. Denn jede Seele, die nicht aus eigener Kraft (*oder mit der Hilfe anderer*) zurückkehrt ins Licht, bedeutet für die Schöpfung einen großen Verlust.

Führerloses Schiff

Zurück zur Erde: Auf diese Art wurde unseren verkörperten Seelenbrüdern und -schwestern, die sich noch als Bosse und Tyrannen der alten Welt profilieren, die geistige Führung entzogen: Der Kapitän ist von Bord gegangen und das Schiff treibt führerlos über den Ozean des Lebens.

Nach allem, was die geistige Welt in den vergangenen Wochen „für uns erledigt hat“, wird es uns nun sehr viel leichter fallen als in den Vorjahren, die ungunstigen Dinge auf Erden in die Drehung zu bringen.

Also machen wir einfach weiter mit den nächsten Webinaren. Bei mir sind es Christus Emanuel und Mutter Maria, die nun die Durchlichtung der Erde verstärkt vorantreiben, damit die Menschen eine neue Führung erhalten - eine Führung durch Liebe und Mitgefühl ebenso wie durch Klarheit und Kraft.

2015 und 2016 dürften jene Jahre sein, in denen wir eine ganze Menschheit „aufzufangen“ haben. So zumindest ist mein Gefühl. Also klären wir parallel dazu weiterhin unsere eigenen Themen, damit wir schon bald über den alten Horizont unseres Lebens blinzeln - und mehr sehen können als bisher.

Seelentiere, Weltfrieden und die Wege der Eltern

Drei völlig unterschiedliche Themen und Lebensbereiche, die nichts oder nur wenig miteinander zu tun zu haben scheinen.

Tatsächlich aber sind es Bereiche unseres Lebens, in denen sich die Dunkelheit am stärksten verdichtet hat und das Licht dementsprechend machtvoll sein wird, wenn wir es erschaffen. Das möchte ich gerne mit euch tun:

Sonntag 8.3.2015 17 Uhr

Das Seelentier-Webinar mit Julia Artner

2. Teil: Der 11-11-Strom

Über die Tiere und die Elohim und ihre Bedeutung für unser heutiges Leben

<https://www.sofengo.de/w/122836>

Mittwoch 11.3.2015 19 Uhr

Weltfrieden erschaffen 4. Teil

Orte der Gewalt heilen, das Raum-Zeit-Kontinuum überwinden, Armeen der Dunkelheit und Bibliotheken des Lichtes

<https://www.sofengo.de/w/127118>

Sonntag 15.3.2015 19 Uhr
Christus und die Wege der Eltern

Wir gehen in ihren „goldenen Schuhen“ durch ihre Lebens-Raum-Zeit und schließen die Schlucht zwischen der alten und der neuen Welt.

<https://www.sofengo.de/w/127174>

Zu guter Letzt die ET Begleitung

Das hat inzwischen eine echte Beratungs-, Klärungs- und Heilungskontur für eure persönlichen Probleme und Fragen angenommen. Die Beiträge der Teilnehmer und meine Erläuterungen, zwischendurch geistige Übungen, Heilmeditationen und Gruppenkraftströmen für einzelne - alles dies macht jeden zweiten Dienstagabend zu einem echten Erlebnis. Sehr zu empfehlen - **auch für Nicht-ETler**.

Hier in unserer ET-Kategorie findet ihr die ersten drei Videos.

<http://shop.kristallmensch.net/webinaraufzeichnungen/>

Ich gebe zu, dass ich diesen Newsletter nicht ohne Bauchgrummeln geschrieben habe, weil ich mich damit in ein Gebiet vorwage, von dem ich bisher noch verschont blieb. Doch nach meiner heutigen Wahrnehmung lässt sich dieses Thema nicht weiter hinausschieben. Also: Auf über den Horizont!

Es wird langsam wichtig, dass wir uns eines viel größeren Lebensumfelds und damit einer viel größeren eigenen Bedeutung bewusst werden. Und gleichzeitig werden wir mehr denn je bei uns selbst ankommen.

Seien wir gespannt, wie sich die Dinge entwickeln, und geben unseren Teil hinzu.

Ich freue mich, gemeinsam mit euch
nun wirklich in ein neues Zeitalter zu gehen.

Sabine